

PETITION

STAATSSSEKRETÄR FÜR MENSCHENRECHTE

Roberto Campa Cifrián
Subsecretario de Derechos Humanos
Secretaría de Gobernación
Dinamarca 86, Colonia Juárez,
Del. Cuauhtémoc, Ciudad de México
C.P. 06600, MEXIKO

SCHÜTZEN SIE QUEERE GEFLÜCHTETE AUS ZENTRALAMERIKA

Sehr geehrter Herr Staatssekretär,

Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans*- und Intersex Personen (LGBTI) aus El Salvador, Guatemala und Honduras sind einem hohen Sicherheitsrisiko ausgesetzt, da die Behörden in ihren Ländern sie nicht schützen. Sie müssen fliehen und sind in Mexiko weiteren Gefahren ausgesetzt. Nach einer Studie des Hohen Flüchtlingskommissars der Vereinten Nationen haben zwei Drittel der LGBTI-Flüchtlinge aus Mittelamerika sexuelle und geschlechtsspezifische Gewalt in Mexiko erlebt. Viele werden nicht richtig über ihre Rechte über die Beantragung von Asyl in Mexiko informiert, obwohl sie nach einer Abschiebung extremer Gefahr ausgesetzt wären.

Deswegen fordern wir von Ihnen:

- Stellen Sie sicher, dass Menschen Informationen über ihr Recht erhalten, Asyl zu beantragen, und dass sie Zugang zu diesem Prozess haben, und schicken Sie keine gefährdeten Personen zurück in ihr Herkunftsland.
- Sammeln, systematisieren und produzieren Sie Daten und Aufzeichnungen über Gewalt gegen LGBTI-Asylsuchende oder Geflüchtete, die aufgrund ihrer tatsächlichen oder wahrgenommenen sexuellen Orientierung und / oder Geschlechtsidentität verfolgt werden.
- Führen Sie umfassende Untersuchungen mit aller gebotenen Sorgfalt zu Verbrechen und Menschenrechtsverletzungen an LGBTI durch, die darauf abzielen, festzustellen, ob die Straftaten auf Grund der sexuellen Orientierung und/oder geschlechtlichen Identität der Opfer begangen wurden.
Verabschiedung bzw. Weiterentwicklung bewährter Praktiken beim Einsatz von Alternativen zur Migrationshaft für LGBTI-Personen, basierend auf einer individualisierten Einschätzung der spezifischen Schutzbedürfnisse jeder Person, die ihre sexuelle Orientierung und/oder Geschlechtsidentität berücksichtigt.
- Besondere Schutzmechanismen für schutzbedürftige Asylsuchende, die möglicherweise dringend von Grenzgebieten in andere Teile des Landes verbracht werden müssen, während sie auf die Ergebnisse ihres Asylverfahrens warten, mit besonderem Schwerpunkt auf LGBTI-Gemeinschaften.

HOCHACHTUNGSVOLL,

1

Name, Vorname	Anschrift	Unterschrift
2		
Name, Vorname	Anschrift	Unterschrift
3		
Name, Vorname	Anschrift	Unterschrift
4		
Name, Vorname	Anschrift	Unterschrift
5		
Name, Vorname	Anschrift	Unterschrift

Die Adressen werden nur im Sinne der Petition genutzt und nicht an Dritte weitergegeben. Bitte senden Sie diese Petitionsliste bis 01.07.2018 an untenstehende Adresse oder schicken Sie sie direkt an die Adressaten.

AMNESTY INTERNATIONAL Sektion der Bundesrepublik Deutschland e.V.
Koordinationsgruppe Queeramnesty 2918 . Zinnowitzer Straße 8 . 10115 Berlin
T: +49 30 7829440 . E: info@queeramnesty.de . W: www.queeramnesty.de
SPENDENKONTO 80 90 100 . Bank für Sozialwirtschaft . BLZ 370 205 00 .
IBAN: DE2337020500008090100 . BIC: BFSWDE33XXX . Zweck: 2918

AMNESTY
INTERNATIONAL

